

Inhalt

Vorwort 5

1. Einleitung 7

1.1. Zum Inhalt 7

1.2. Zum Aufbau und Formalia 8

1.3. Zum Ziel 10

2. „Sharaf“: Das kulturelle Konstrukt der Ehre und seine Konfliktrelevanz 11

2.1. Rahmensetzung: Ehre im Kontext relevanter Kulturmodelle 13

2.1.1. Das Kulturmodell von Scham und Schuld 14

2.1.1.1. Zur Ehre in der Schuldkultur 17

2.1.1.2. Zur Ehre in der Schamkultur 18

2.1.2. Das Kulturmodell des Individualismus und Kollektivismus 19

2.1.2.1. Zur Ehre in der individualistischen Kultur 22

2.1.2.2. Zur Ehre in der kollektivistischen Kultur 22

2.2. Vogelperspektive: Ehre im Kontext der arabischen Kultur 23

2.2.1. Kulturspezifische Aspekte zum Verständnis von Ehre 24

2.2.1.1. Ehre im Kontext zu Familie und Clan 24

2.2.1.2. Ehre im Kontext des Verhaltens der Frau 27

2.2.1.3. Ehre im Kontext der Religion 29

2.3. Fokus: Die Kultur der Ehre und der Konflikt 31

2.3.1. Ehre in der Kulturtheorie und der Konflikt 32

2.3.2. Ehre in der arabischen Kultur und der Konflikt 33

2.3.2.1. Konfliktwahrnehmung in der arabischen Kultur 33

2.3.2.2. Konfliktentstehung in der arabischen Kultur 34

2.3.2.3. Konfliktlösung in der arabischen Kultur 35

2.4. Fazit: Abschluss Kapitel 2 36

3. „Sulha“: Konfliktbeendigung durch Wiederherstellung der Ehre 38

3.1. Rahmensetzung: Von den Ursprüngen bis heute 38

3.1.1. Der terminologische Ursprung der Sulha 40

3.1.2. Der kulturell-historische Ursprung der Sulha	40
3.2. Vogelperspektive: Das traditionelle Verfahren Sulha im Detail	43
3.2.1. Vorgeschichte und Initiierung	43
3.2.1.1. Zur Berufung der Jaha	43
3.2.1.2. Zur Aufgabe der Jaha	44
3.2.1.3. Zur Organisation der Jaha	45
3.2.2. Ablauf und Struktur	46
3.2.2.1. Die Eröffnungsphase	46
3.2.2.2. Die Vermittlungs- und Verhandlungsphase	48
3.2.2.3. Die Konfliktbeendigung und das Abschlussritual	49
3.2.2.4. Die Dokumentation der Ergebnisse	51
3.3. Fokus: Die Bedeutung der Sulha in der Gegenwart	52
3.3.1. Regionale Anwendung	52
3.3.2. Konfliktspezifische Anwendung	54
3.3.3. Rechtliche Verankerung	56
3.3.4. Wissenschaftliche Wahrnehmung	57
3.4. Fazit: Abschluss Kapitel 3	58
4. „Salaam“: Die Konfliktrelevanz der Ehre auf der Makroebene	60
4.1. Rahmensetzung: Der Nahost-Konflikt im Überblick	60
4.1.1. Die Konfliktparteien und die Ursachen	61
4.1.2. Der Nahost-Friedensprozess in der Rückschau	63
4.1.3. Der Status Quo und der Blick in die Zukunft	64
4.2. Vogelperspektive: Die verletzte Ehre der arabischen Welt	65
4.2.1. Die Bedeutung der Ehre im Nahost-Konflikt	66
4.2.2. Der Einfluss der Ehre auf die Politik	69
4.3. Fokus: Von Sulha lernen? Überlegungen zum Friedensprozess	72
4.3.1. Die Makroebene	73
4.3.1.1. Überlegungen zur Drittpartei	74
4.3.1.2. Überlegungen zur Erteilung der Prokura	75
4.3.1.3. Überlegungen zur Verschwiegenheit	76
4.3.1.4. Überlegungen zur Hudna	76
4.3.1.5. Überlegungen zum Ritual	77
4.3.2. Die Mikroebene	78
4.3.2.1. Vertikaler Generationendialog	78

4.3.2.2. Horizontaler Aussöhnungsdialog **79**

4.4. Fazit: Abschluss Kapitel 4 **80**

5. Schlussgedanken **81**

Literaturverzeichnis **82**

Abkürzungsverzeichnis **95**

Über den Autor **96**